



Lesekompetenz – Eingangsdiagnostik: LESETEST

Diagnoseinstrument: Lesetest für Berufsschüler/innen LTB3 (Waxmann Verlag)

Dieser Lesetest wurde im Rahmen des Forschungsprojektes „Ankommen und Dranbleiben“ verwendet. Alternativ können natürlich auch andere Tests zur Diagnose der Lesekompetenz eingesetzt werden.

Der Lesetest wird am 2. Schultag im Blockunterricht im Klassenverband durchgeführt. Dauer: max. 50 Minuten

Kurz-Beschreibung	Durchführung	Auswertung	Besprechung (1 Woche nach der Durchführung des Lesetest)
• vier Aufgaben: 1. Aufgabe (Gesetzestext) mit 18 Fragen, 2. Aufgabe (Bericht) mit 10 Fragen, 3. Aufgabe (Diagramm) mit 9 Fragen, 4. Aufgabe (Tabelle) mit 9 Fragen und ein Antwortbogen	• SuS lesen vier Texte (Text, Diagramm, Tabelle = wesentliche Textarten für Berufsschule) und wenden evtl. ihre gewohnten Lesestrategien an (z. B. markieren, unterstreichen, Notizen am Rand...). • SuS bearbeiten Aufgaben zu den vier Texten und kreuzen die Antworten auf einem Antwortbogen an.	• erfolgt mit der Auswertungsschablone und dem Ergebnisbogen • Vergleichen der erreichten Punkte mit den Werten der Kompetenzstufen • erst mit dem Erreichen der ersten Kompetenzstufe kann die zweite Kompetenzstufe erreicht werden, sowie erst beim Bestehen beider Kompetenzstufen, ist es der Schülerin bzw. dem Schüler möglich, die dritte Kompetenzstufe zu erreichen • erreichte Diagnoseergebnisse (Punkte, Kompetenzstufen, entsprechendes Schulabschlussniveau) werden in einer Tabelle bzw. in einem Rückmeldebogen für einzelne SuS notiert	• Erläuterung der Lesekompetenzstufen und der erreichten Ergebnisse im Plenum • danach individuelle Rückmeldung, während die anderen SuS das Lesemenü/die gelernten Lesestrategien an einem Text anwenden • Rückmeldung erfolgt mithilfe des Rückmeldebogens (erreichte Punkte pro Aufgabe, Gesamtpunktzahl als Grundlage für die Einstufung des Schulabschlussniveaus, erreichte Lesekompetenzstufe/n → individuelle Stärken bzw. Förderbedarfe bezüglich der



			Lesekompetenz werden den SuS offen dargelegt
Tipps	• Lesetests doppelseitig kopieren (da Seitenanzahl vorhanden), Antwortbogen extra kopieren • keine Hilfsmittel erlaubt, nur ein Stift darf auf dem Tisch liegen • evtl. Fragen vor der Durchführung des Lesetests beantworten • Testheft hochhalten: <i>„Lesen Sie die Aufgaben genau durch und beantworten Sie die Fragen, indem Sie das entsprechende Kästchen ankreuzen. Falls Sie eine Antwort korrigieren möchten/müssen, streichen Sie die gesamte Antwort durch und schreiben Sie in die Kästchen den Buchstaben der richtigen Antwort.“</i> • es wird empfohlen, die SuS am Ende des Blocks einen weiteren ähnlichen Lesetest durchführen zu lassen, um die Entwicklung der Lesekompetenz bei den SuS zu überprüfen	• Auswertungstabelle vorher schon anlegen • Rückmeldebogen für einzelne SuS vorbereiten	• ein kurzes persönliches „Flur“-Gespräch eignet sich am besten für die Besprechung der Ergebnisse, man kann individuell über die möglichen Störfaktoren während der Testphase sprechen, konkrete Förderbedarfe herauskristallisieren, motivieren bzw. bei guten Resultaten loben